

ENTWURFSIDEE

Brunnenebene
 die vorhandene kreisrunde Brunnenebene wird oval aufgeweitet;
 die Zugänglichkeit erfolgt je nach Höhensituation der angrenzenden Flächen über eine Treppenanlage mit ein bis drei Stufen;
 ein behindertengerechter Aufgang als Rampe mit maximal 6 % Gefälle wird aus Nordwesten vorgesehen;
 die Brunnenebene erhält einen begehbaren Umgang in einer Breite von mind. 1,30 m;
 die aufgeweiteten Flächen werden mit Bänken ausgestattet;
 in Richtung Zufahrt Mainzer Straße wird die Brunnenebene durch eine Grünfläche mit Großsträuchern als Solitäre sowie einer Unterpflanzung gefaßt;
 die Pflanzfläche befindet sich auf dem Niveau der Brunnenebene;
 die Einfassung erfolgt durch eine Mauer mit Lichtband;
 der Brunnenrand wird teilweise mit wellenförmigen Auflagen zum Sitzen/ Liegen ausgestattet;
 ein Kunst-/ Lichtobjekt im nordwestlichen Zugang soll eine vertikale Dominante im Bereich Brunnenebene bilden;
 eine Bodenrille für das Aufstellen eines Weihnachtsbaumes wird südöstlich vorgesehen;
 Pflasterung der Brunnenebene mit Betonsteinplatten;

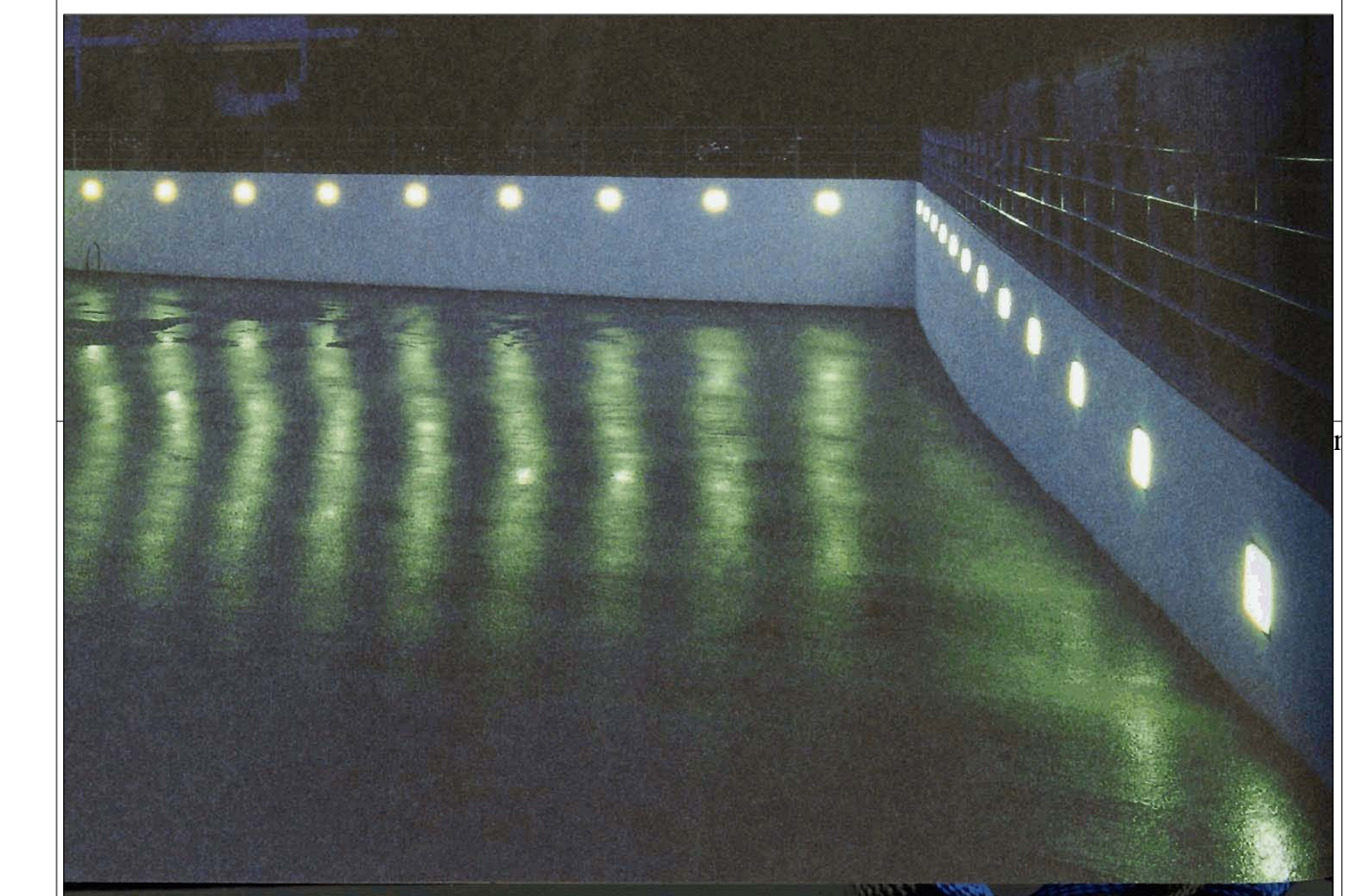
Marktebene
 Pflasterung der Marktebene mit Betonsteinpflaster, grau 30/ 30/ 10 cm gemäß der angrenzenden östlichen Bereiche Stadtbahn;
 Bänderungen/ Rinnen mit Natursteinpflaster als Fassung des Marktgebietes sowie als Rinnen zur Oberflächenentwässerung;
 der Bereich südlich des Ärztehauses wird als Grünfläche in einer Breite von ca. 5 m gestaltet;
 die südlich angrenzende Baumreihe mit 6 Bäumen wird in ein Band aus wassergebundener Wegedecke gestellt;
 die Flächen zwischen den Baumstandorten werden mit Fahrradbügeln und Bänken ausgestattet;
 Richtung Westen wird der Raum durch 6 Baumneupflanzungen (Carpinus betulus 'Fastigiata') gefaßt;
 die Baumstandorte sind durch Baumscheibenabdeckungen zu sichern;
 zwischen den Baumstandorten werden Fahrradbügel vorgesehen;
 ein Marktbaum als einzelner Großbaum wird in der Sichtachse der Wegebündelung Geraue eingeordnet;
 zwei weitere Baumpflanzungen (Carpinus betulus 'Fastigiata') werden nördlich des ehemaligen Einkaufsmarktes geplant;
 ein Informationskasten befindet sich östlich der Beeteinfassung der Brunnenebene im Zugangsbereich aus Richtung Straßenbahnhaltestelle;
 die Müll-Entsorgung (Überkopffontainer) der Marktnutzung wird innerhalb des nordöstlichen Hochbeetes eingeordnet; die Abschirmung des Müllplatzes wird westlich durch eine schmale Gabionenmauer erreicht; innerhalb des Hochbeetes werden mittelhohe Sträucher als Sichtschutz vorgesehen;
 der Müllplatz wird mit einem zweiflügeligen Tor versehen.

Technische Ausstattung
 die Außenbeleuchtung ist gemäß der Neugestaltung zu versetzen;
 für die Marktnutzung werden 3 Versorgungspoller (Strom) vorgesehen;
 die Weihnachtsbaumrille erhält einen Elektroanschluss.

LEGENDE

- Wege in Betonsteinpflaster, Bestand
- Marktfläche in Betonsteinpflaster mit Pflasterbänderungen, neu
- Betonsteinplatten Brunnenebene
- wassergebundene Wegedecke
- Mauern
- Betonstufen
- Gehölz-/ Staudenflächen
- Rasenflächen
- Baum, Bestand
- Baum, Planung
- Großstrauch
- Straßenbeleuchtung, neu/ vorh.
- Elektroversorgung Markt
- Geländehöhe 182,29

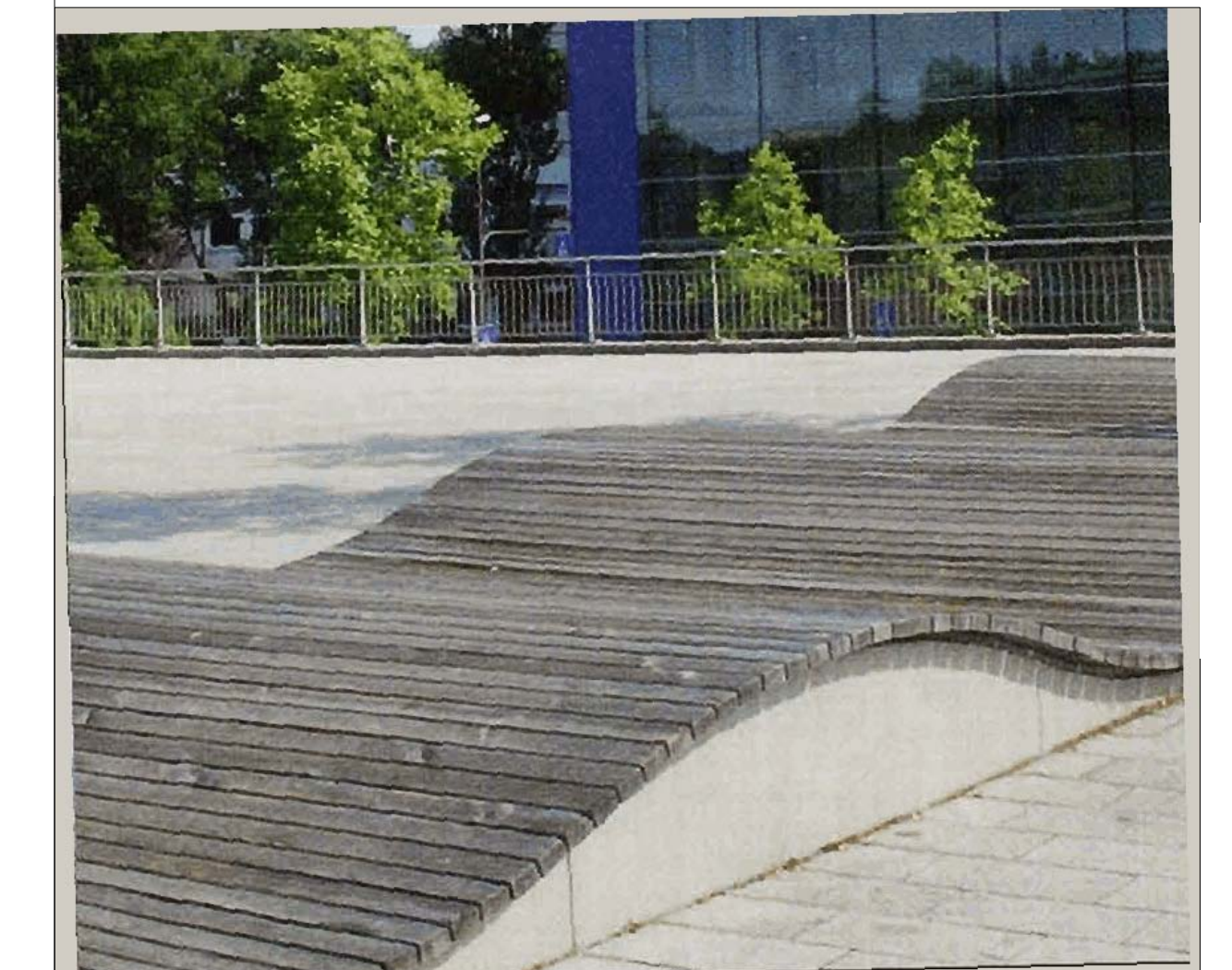
PLANUNG ELEMENTE DER FREIRAUM-AUSSTATTUNG



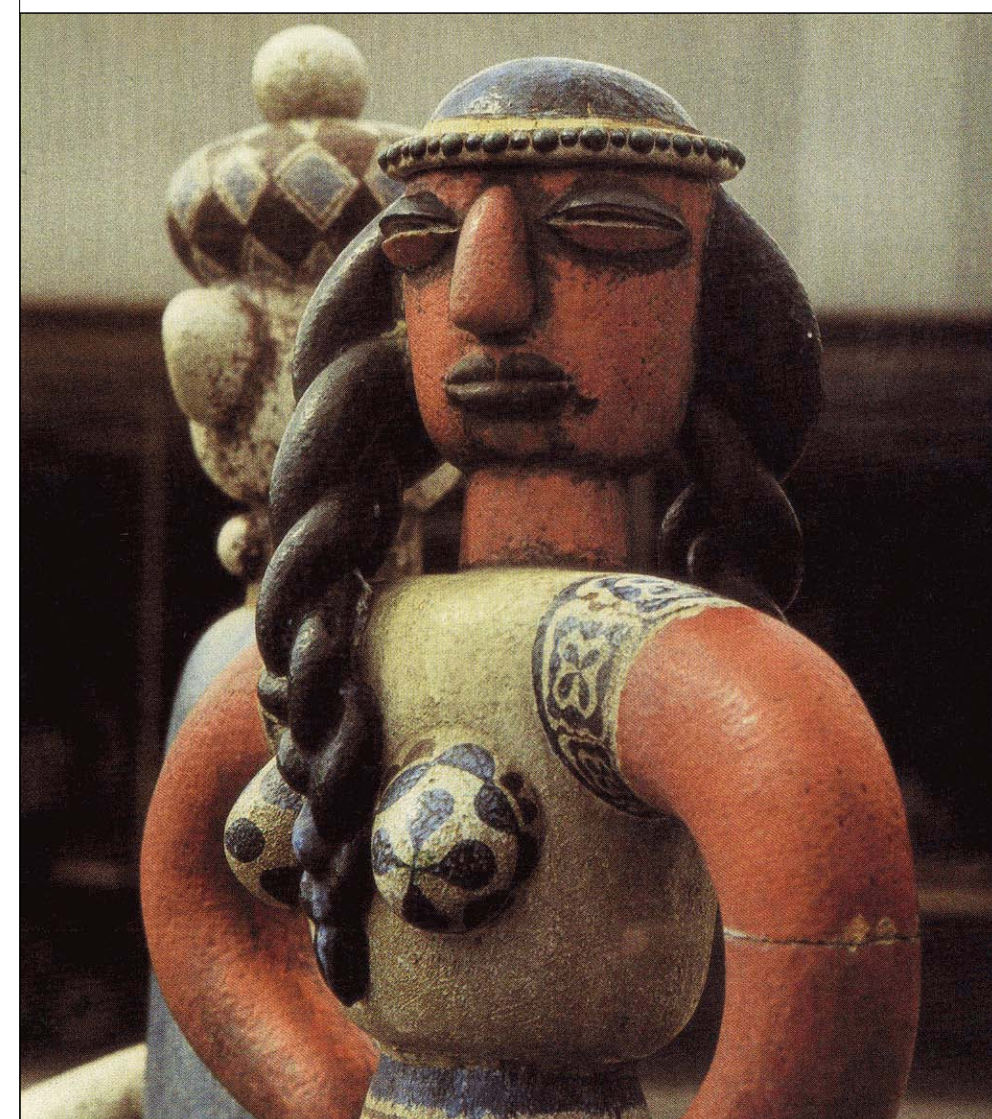
Wandneubauleuchten im Bereich Mauereinfassung Pflanzbeet



Ausstattung mit Bänken



Wellendeck in Teilbereichen der Brunnenumfassung



Bestand mit Brunnenfiguren 1986



Bestand mit Marktnutzung 2010

INDEX	DATUM	BEARBEITER	ÄNDERUNG

PROJEKT: **Platz der Völkerfreundschaft im Rieth Erfurt**

Bauherr:	Landeshauptstadt Erfurt Stadtverwaltung Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung Löberstraße 34, 99096 Erfurt	Planfreigabe: Datum/ Unterschrift/ Stempel
Planung:	Büro für Landschaftsarchitektur Dipl.-Ing. Regina Schmalz Cyrillstraße 15, 99094 Erfurt Tel. 0361-5621627 Fax 0361-2261521 Mail: R.Schmalz.LA@t-online.de	Planverfasser: Datum/ Unterschrift/ Stempel

Zeichnung:	LAGEPLAN		
Maßstab:	1:200	Zeichn.-Nr.:	EP-01
Datum:	31.03.2011	Index:	
Leistungsphase:	ENTWURFSPLANUNG		
Planverteilung an:		Ausgabedatum:	

DEISE ZEICHNUNG DARF WEDER VERWENDET WERDEN NOCH DRITTEN ANGEBOHTEN, ODER ZUSÄTZLICH GEMACHT, ODER ANDERWEGS MISSBRÄUCHLICH BENUTZT WERDEN. PARAGR. 15FF. URHG. PARAGR. 1, 17. URHG. ALLE RECHTE NACH PARAGR. 12, 13. PATG. UND 2 GEMO VORBEHALTEN.